Diens	ststelle:		vertraulich zu benandeln!			
a)	Dienstliche Regelbeurteilung zum					
c) 🗌	Aktuelle Leistungsfeststellung wegen Leistungsstufe/Aufstiegshemmung (nur erforderlich, wenn keine dienstliche Beurteilung vorliegt oder diese älter als 12 Monate ist)					
1.	Personalangaben					
	Familienname, ggf. abweichender Geburtsname, Vorname		Geburtsdatum			
	Dienstbezeichnung Besoldungsgruppe	Dienststelle				
	Organisationseinheit (Dez./Referat)	Funktion				
	Beschäftigungsumfang	Schwerbehindert  nein ja				
2.	Beurteilungszeitraum					
	von/bis	Zeiten einer Beurlaubur	ng			
3.	Leistungsbeurteilung					
3.1	<ul> <li>Aufgabenbeschreibung:</li> <li>Angabe der den allgemeinen Aufgabenbereich prägenden von besonderem Gewicht (Beilage der Geschäftsverteilun)</li> <li>Umfang einer eventuellen Freistellung</li> <li>Mitarbeit in Gremien</li> </ul>	i Tätigkeiten im Beurteilu g kann u. U. genügen)	ngszeitraum sowie Sonderaufgaben			

3.2	Bewertung der Leistung							
			stufun ch un			Abstufungen nach oben		
		- 3	- 2	- 1	entspricht voll den Anforder- ungen	+ 1	+ 2	+ 3
3.2.1	Arbeitsmenge  Zu berücksichtigen sind insbesondere:  Bewältigung der zugewiesenen Aufgaben Rückstände							
3.2.2	Arbeitsweise  Zu berücksichtigen sind insbesondere:  Eigenständigkeit Zusammenarbeit Vertretung des Verantwortungsbereichs und Verhalten zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Vorgesetzten und Außenstehenden							
3.2.3	Arbeitsgüte  Zu berücksichtigen sind insbesondere:  Anwendung und Einhaltung von Vorschriften  Zweckmäßigkeit des Handelns,  Beachten von Zusammenhängen  Termingerechtheit und Wirtschaftlichkeit							
3.2.4	Führungserfolg  - Bewertung nur bei Wahrnehmung von Führungsfunktionen -  Zu berücksichtigen sind insbesondere:  • Wahrnehmung der Führungsverantwortung  • Ordnen des Aufgabenbereichs,  • Anleitung und Aufsicht  • Motivierung  • Information  • Delegation  • Förderung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern							

## 4. Befähigungsbeurteilung

4.1 Fähigkeiten
Aufgrund des Tätigkeitsbereiches kann sich eine Auswahl der Befähigungsmerkmale ergeben.

	Abstufungen nach unten			entspricht voll den Anforder-	Abstufungen nach oben		
	- 3	- 2	- 1	ungen	+ 1	+ 2	+ 3
Lernfähigkeit							
Verständnis und Aufgeschlossenheit für andere Fachbereiche und Technik							
Überblick							
Einfallsreichtum							
Merkfähigkeit							
Belastbarkeit							
Geistige Beweglichkeit							
Schriftliche Ausdrucksfähigkeit							
Mündliche Ausdrucksfähigkeit							
Kontaktfähigkeit							
Fähigkeit zur Gruppenarbeit							
Verhandlungsgeschick							
Praxisgerechtes Arbeiten							
Organisationsfähigkeit							
Konzeptionelles Arbeiten							
Initiative							
Entschlußkraft							

5.	Zusammenfassung
----	-----------------

.1	Ausführliche Zusammenfassung aus 3.2 und 4. 1

5.2	Eignung für jetzige	e Aufgabe		
	gut geeignet	geeignet	weniger geeignet	kann noch nicht beurteilt werden Grund:
5.3	Entwicklung in der	gegenwärtigen Fu	ınktion (rückschauei nachlassend	nd)
5.4	Zusätzliche Beme möglichkeiten:	rkungen des Beurt	eilers / der Beurteile	rin, z.B. über weitere Verwendungs-
5.5	Werden Weiterbild	dungsmaßnahmen	vorgeschlagen (wel	cher Zeitpunkt)?
6.	Ort, Datum  Bekanntgabe			es Beurteilers / der Beurteilerin ion)
U.	Der vorstehende E gegeben und mit r	mir erörtert.		bekannt
	 Ort. Datum		Unterschrift de	es Mitarbeiters / der Mitarbeiterin

(bei verbundenen Ämtern sind dies ggf. mehrere Dienstaufsicht führende Personen)	
rt, Datum Unterschrift der dienstvorges (Name, Funktion)	setzten Person
<b>V</b> eiterbehandlung	
Der Beurteilungsbogen wird dem Oberkirchenrat (Beurteilungskommissior	n) vorgelegt.
Doi Dourtonangobogon wira dom Oberkironemat (Dourtonangokommioolor	
Der Deutenungsbogen wird dem Oberkironernat (Deutenungskommission	
Der Deutschungsbegen wird dem Oberkindheimat (Deutschungskommission	
Gesamturteil	
Gesamturteil  ☐ Entspricht nicht den Anforderungen	
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen Entspricht noch den Anforderungen	
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen Entspricht noch den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen	
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen  Entspricht noch den Anforderungen  Entspricht voll den Anforderungen  Entspricht voll den Anforderungen	1
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen Entspricht noch den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen	1
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen  Entspricht noch den Anforderungen  Entspricht voll den Anforderungen  Entspricht voll den Anforderungen  Entspricht voll den Anforderungen mit deutlicher Tendenz nach ober	1
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen Entspricht noch den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen Ubertrifft die Anforderungen	1
Gesamturteil  Entspricht nicht den Anforderungen Entspricht noch den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen Entspricht voll den Anforderungen Ubertrifft die Anforderungen Ubertrifft die Anforderungen	

10.	Eröffnung
-----	-----------

Ort und Datum der Eröffnung	
Unterschrift des/der Eröffnenden	
Unterschrift des Kirchenbeamten/ der Kirchenbeamtin	

- 11. Geschäftsstelle der Beurteilungskommission (Interne Verwaltung)
- 12. z. d. A.